



Immobilienstrategie des Bistums gestartet



Alle Kirchengemeinden und Pfarreien des Bistums sollen bis zum Jahr 2034 in einem einheitlichen Prozess unter strategischen Vorgaben ihre je individuellen Immobilienkonzepte erstellen. Ziel ist es, den kirchlichen Immobilienbestand an die pastoralen und finanziellen Realitäten anzupassen. Die Dauer pro Immobilienkonzept ist auf einen Zeitrahmen von 12 – 18 Monaten festgelegt. Unterstützt und begleitet werden sie dabei vom Projektbüro Immobilien des Bischöflichen Generalvikariates.

Derzeit ist vorgesehen, dass nach den Sommerferien 2026 die ersten Kirchengemeinden den Prozess der Erarbeitung ihres Immobilienkonzepts starten können.

Im Ergebnis wird die Kirchengemeinde in ihrem Immobilienkonzept selbst definieren, welche Gebäude langfristig über Bistumsmittel zuschussfähig sind, welche von der Pfarrei selbst getragen und welche aufgegeben werden müssen. Hierbei sind alle Gebäudearten zu berücksichtigen von Kirchen über Versammlungs- und Gruppenräume bis hin zu Verwaltungs- und Wohnimmobilien.

Da von diesen Prozessen auch Büchereiräume betroffen sein werden, sollten Büchereiteams die örtlichen Planungen beobachten und sich informieren. **Die Beteiligung relevanter Interessensgruppen ist im Prozess vorgeschrieben und damit sichergestellt.** Die Büchereifachstelle hat mit dem Projektbüro abgeklärt, dass sie im Fall betroffener Büchereiräume ebenfalls frühzeitig informiert wird.

Pro Jahr sollen ca. 30 Kirchengemeinden den Prozess des Immobilienkonzepts beginnen. Weitere Hinweise, Materialien und Rechtsgrundlagen zur [Immobilienstrategie](#) des Bistums.

Neue Lesespaß-Aktionen

Klein, aber oho! Auf in den Frühling mit Konzepten für neue Lesespaß-Aktionen zu den Bilderbüchern »Geh deinen Weg, Schildkröte« und »Bahn frei für Schnecke!«.

Die Lesespaß-Aktionen bieten Konzepte zur Bilderbuchbetrachtung für Multiplikatoren zum kostenlosen Download. Sie enthalten kreative Ideen, wie nach Vorlesen und Betrachtung von und mit den Kindern über das Buch hinaus weiter mit Spaß gearbeitet werden kann. So kommt zu dem Erleben des Hörens und Sprechens noch die spielerische Erfahrung. Neben diesem positiven Effekt, der Spaß, Lust und Freude auf das nächste Buch aufkommen lässt, bleibt so jedes Buch intensiver in Erinnerung.



Gemeinsam stark durch Kooperation: Bildungspartner Bibliothek, Kita und Schule

Kinder und Jugendliche im Umgang mit digitalen Medien stärken, sie in ihrer Sprachentwicklung und Lesefähigkeit fördern: Dies sind zum einen Ziele, die sowohl Bibliotheken, Kitas als auch Schulen verfolgen und zum anderen Herausforderungen, denen sie als Bildungspartner gemeinsam begegnen können. Wie dies gelingen kann, darüber informiert die Broschüre »Gemeinsam stark durch Kooperation« des Landesbibliotheks zentrums RLP (LBZ). Sie wendet sich an Öffentliche Bibliotheken, Schulen und Kitas in Rheinland-Pfalz sowie an deren Träger.

Kooperationen setzen Synergien frei und können dabei helfen, gemeinsam den aktuellen Anforderungen gerecht zu werden. Daher unterstützt das LBZ Bildungspartnerschaften zwischen Bibliotheken, Schulen und Kitas – mit praktischen Hilfen, wie zum Beispiel der vorliegenden Broschüre sowie durch Vergabe eines Zertifikats mit Siegel, um die Zusammenarbeit sprichwörtlich zu »besiegeln« und nach außen sichtbar zu machen. Die Broschüre informiert kompakt und praxisnah, wie Bibliotheken, Schulen und Kitas von einer systematischen und nachhaltigen Zusammenarbeit profitieren können. Sie gibt Orientierung für den Abschluss einer Kooperationsvereinbarung bis zur Verwirklichung gemeinsamer Ziele. Anhand von praktischen Tipps, Vorlagen und weiterführenden Informationen erhalten **die** beteiligten Einrichtungen Hilfestellung, wie sie Bildungspartnerschaften schließen und gestalten können. Unterstützende Angebote des Landesbibliotheks zentrums sind ebenso enthalten.

Die 18-seitige Broschüre im A5-Format ist ursprünglich unter dem Titel »Bildungspartner Bibliothek« erschienen und wurde jetzt grundlegend überarbeitet. Sie kann kostenfrei heruntergeladen werden unter: s.rlp.de/bildungspartner



Lesen ist die beste Medizin – Empfehlungen für Krankenhausbüchereien

Während eines Aufenthalts im Krankenhaus greifen Patienten gerne zu einem (Hör-)Buch, um Wartezeiten zu überbrücken oder um sich abzulenken. Krankenhausbüchereien sind daher wichtige Orte in der Klinik, die Patienten eine Anlaufstelle mit Wohlfühlfaktor bieten. Hier kann man nicht nur Wartezeiten überbrücken, sondern findet Ansprache durch das Büchereipersonal und oft gute Bücher, die vielleicht gerade in dieser Phase helfen.

Das Evangelische Literaturportal (Eliport) und der Borromäusverein haben auch im Frühjahr 2026 wieder gemeinsam empfehlenswerte und aktuelle Titel zusammengestellt.



©-Borromäusverein

30 Jahre kleiner Rabe Socke

Zum runden Geburtstag lädt der kleine Rabe alle seine Freunde zum Mitfeiern ein! Auf der Homepage der Thienemann-Verlage gibt es ein umfangreiches Mitmachpaket für Büchereien zum [Download](#). Das Veranstaltungskonzept richtet sich an Kinder im Alter von 4-7 Jahren und kann mit den kostenfreien Materialien flexibel gestaltet werden. Das Konzept ist in Zusammenarbeit mit der Buchwissenschaftlerin und Bibliotheksmitarbeiterin [Mirijam Scherl](#) entstanden. Die Thienemann Verlage freuen sich über Fotos und Verlinkungen auf Social Media (@thienemannverlage).



Mehrsprachige digitale Kinderbücher kostenlos online

Ein europäisches Forschungsteam unter Beteiligung der Universität Paderborn (Psycholinguistik) hat eine innovative digitale Bilderbuchbibliothek entwickelt, die 3- bis 5-jährige Kinder für Geschichten in vielen Sprachen mit sorgfältig gestalteten Animationen, Musik und Vertonung begeistern sollen. Aktuell sind dort zehn Bücher in 13 Sprachen (u. a. Ukrainisch, Arabisch und Türkisch) kostenlos verfügbar. <https://saylbooks.com/de/>

Comics für Kinder- neue [Medienliste](#) des [Borromäus Vereins](#)

Bibtipp - Die aktuelle Ausgabe April 2026 ist da!

»Bibtipp« erscheint alle zwei Monate im Shop Medien der ekz.bibliotheksservice GmbH - digital und kostenlos für alle. Die Liste eignet sich besonders für kleinere Bibliotheken. Informieren Sie sich über Neuerscheinungen aus den Bereichen Schöne Literatur, Sachliteratur, Ratgeber, Reiseführer, Bilderbücher, Kinder- und Jugendliteratur sowie CDs mit Hörbüchern und Hörspielen.

Fortbildungsangebote

Du bist dran! Spiele in der Bücherei

Spielen fördert das soziale Miteinander und die Konzentrationsfähigkeit, ist kommunikativ und macht einfach Spaß. Die diesjährige LAG-Tagung RLP vermittelt Ideen und Unterstützung für den Aufbau des Spielebestands in Ihrer Bücherei und lädt Sie ein, Spiele kennenzulernen und natürlich auszuprobieren. Durch die Förderung des Landes RLP vorrangig für KÖB in Rheinland-Pfalz.

Termin: 19. – 20. Juni 2026

Tagungsort: Forum Vinzenz Pallotti, 56179 Vallendar

Teilnahmekosten: keine, bis auf die Reisekosten.

Anmeldefrist: 10. Mai 2026, nur noch einige wenige Plätze frei!



[Buchhaltung mit BVS - Onlineseminar](#)

Die BVS-Buchhaltungshilfe ermöglicht eine unkomplizierte und verlässliche Verwaltung der finanziellen Vorgänge in der Bücherei.

Termin: Dienstag, 2. Juni 2026 18:00 - 19:30, online

Teilnahme: kostenlos

Anmeldeschluss: Freitag, 29. Mai 2026

[Medienerfassung mit BVS - Onlineseminar](#)

Der Katalog ist das zentrale Element jeder Bibliothek und bildet die Grundlage für Ausleihe, Statistik und Recherche. Die Bibliothekssoftware BVS unterstützt hierbei mit einer übersichtlichen und strukturierten Medienerfassung sowie Funktionen zur Katalogisierung.

Termin: Dienstag, 9. Juni 2026, 18:00 – 19:30 Uhr, online

Teilnahme: kostenlos

Anmeldeschluss: 05. Juni 2026

Angebote des Borromäusvereins e.V.

Das [Veranstaltungsangebot](#) des Borromäusvereins finden Sie auf der Webseite des [Vereins](#).



Mein Freund Rilke - Online-Lesung mit Melanie Garanin

Zum 150. Geburtstag des Dichters Rainer Maria Rilke am 4. Dezember 2025 erzählt Comic-Künstlerin Melanie Garanin eine magisch-realistische Liebesgeschichte.

Termin: 18. Mai 2026, 19:00 – 20:30 Uhr, **online**

Teilnahme: kostenlos

Anmeldung per E-Mail an: anmeldung@akademie-kjl.de

[Praxis Literaturgespräch](#)

In dieser Online-Veranstaltung zur Praxis Literaturgespräch stellen Susanne Emschermann und Jörn Figura-Buchner aktuelle Romane vor, die insbesondere für Literaturgespräche geeignet sind.

Termin: 20. Mai 2026 von 19:00 – 22:00 Uhr, Onlineseminar, bv

Teilnahmebeitrag: kostenfrei

Anmeldeschluss: 10. Mai 2026

[Praxisseminar "Preisverdächtig!" 2026](#)

Aus preisverdächtigen Büchern ein Lese-Erlebnis machen. Am **8. Juni 2026** findet das Praxisseminar zu den Büchern des Deutschen Jugendliteraturpreises im Katholisch-Sozialen Institut in Siegburg statt. Es lohnt sich, aus dem eintägigen Kompaktseminar Ideen für die Veranstaltungsarbeit mit Kindern in KÖBs mitzunehmen.

»Zielgruppenorientierte Angebote«

In drei Workshops wird praxisnahes Wissen zur Konzepterstellung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen für die Kernzielgruppen in Familienbüchereien: Kinder & Erwachsene vermittelt. Gemeinsame Fortbildung von Borromäusverein und St. Michaelsbund. Entstehende **Teilnahmekosten** können **anteilig** durch die Büchereifachstelle erstattet werden. Voraussetzung: ist eine Vorabanfrage mit diesem [Formular](#), das Sie bitte per Mail an buechereiarbeit@bistum-trier.de senden.

Termin: 27. - 29. November 2026 in Freising

Anmeldeschluss: 30. September 2026

[CatShop-Schulung](#)

Termin: 16. Juni 2026 von 18:00 - 20:00 Uhr, Onlineseminar bv

Teilnahmebeitrag: kostenfrei

Anmeldeschluss: 8. Juni 2026

Angebote des dbv, Deutscher Bibliotheksverband

Demokratie stärkende Arbeit in Büchereien

Mit den kostenlosen Trainings für Bibliotheksmitarbeitende im Rahmen des Projekts „[Land.schafft.Demokratie](#)“ will der Deutsche Bibliotheksverband (dbv) Büchereimitarbeitende fit und stark machen für die demokratiestärkende Arbeit in der Bibliothek. Die online stattfindenden Trainings bieten die Möglichkeit, sich in verschiedenen Themenfeldern rund um die demokratiestärkende Bibliotheksarbeit weiterzubilden. Jedes Thema wird 2x angeboten, um möglichst vielen Interessierten eine Teilnahme zu ermöglichen. Die Angebote richten sich ausschließlich an Bibliotheken in kleinen Orten mit einer Einwohnerzahl bis zu 50.000:



Termine und Themen:

Vortrag: Das TikTok-Universum der (extremen) Rechten, Anne-Frank Bildungsstätte

In den sozialen Medien gewinnen extrem rechte Akteur*innen zunehmend an Einfluss. Sie nutzen kreative, manchmal sehr offensichtliche, manchmal sehr subtile Methoden, um ihre Ideologien zu verbreiten und junge Menschen zu erreichen. Im Fokus der extremen Rechten steht TikTok, die unter Jugendlichen beliebteste Plattform. Hier hat sich seit Jahren ein mediales Paralleluniversum rechter bis extrem rechter Accounts herausgebildet, das auf die Meinungsbildung nicht nur der jungen Menschen einen maßgeblichen Einfluss hat.

9.Juni von 10-12 ODER 15.Juni von 10-12 Uhr

Antirassismus - eine Einführung

Was ist denn eigentlich alles Rassismus? Und wo kann er vorkommen? Rassismus ist nicht immer offensichtlich. Manchmal sind es auch wir selber, die rassistisch sozialisiert sind. Viele Menschen tun sich schwer damit, rassistische Äußerungen oder Inhalte im Gespräch oder in Medien zu erkennen und zu benennen. Im digitalen Training sind Sie eingeladen, alte Strukturen und Denkweisen hinter sich zu lassen. Die Referentin erläutert anhand von vielen Beispielen aus Sprache und Bildsprache im Alltag, wie Sie Rassismus erkennen.

Im praktischen Teil üben Sie in Gruppen, wie wir Rassismus erkennen, benennen und begegnen.

2. Juli von 10-12 Uhr ODER 5. August von 10-12 Uhr

Stammtischparolen in der Bibliothek: Ein Argumentationstraining für Bibliotheksmitarbeitende

Was kann man gegen sexistische, ausländerfeindliche, homophobe oder antisemitische Parolen, gegen diskriminierende und sachlich falsche Beiträge tun? Welche Verantwortung habe ich als Bibliotheksmitarbeiter*in? Warum sollten und dürfen wir die Diskussion nicht scheuen und wo liegen die Grenzen der Auseinandersetzung? Genau das wollen wir herausfinden und erproben, handlungs- und praxisorientiert, unter Einbezug von Beispielen aus Ihrer eigenen Erfahrungswelt. Während der Arbeit in der Bibliothek begegnen uns immer wieder Vorurteile und Stammtischparolen. Meist treffen sie uns unerwartet, sorgen für Unsicherheit und Sprachlosigkeit. Ein Argumentationstraining unterstützt Sie dabei, Strategien zu erproben und Handlungskompetenzen aufzubauen, um künftig selbstsicherer aufzutreten, beleidigende und menschenfeindliche Aussagen zu markieren und klare Grenzen zu formulieren. Das Training baut auf Ihren eigenen Erlebnissen im Berufsalltag auf und verbindet analytische Elemente mit praktischen Erprobungsphasen im Rollenspiel.

16. Juli von 17-20 Uhr ODER 21. August von 9-12 Uhr

Anmeldungen ab sofort per Mail an: land.schafft.demokratie@bpb.de

Bundeszentrale für politische Bildung, Leon Lehmann steht hier auch für Fragen zur Verfügung.

[Demokratie unter Druck - Medienliste](#)

Der Borromäusverein hat zu diesem Thema eine aktuelle Medienliste zusammengestellt. Im Mittelpunkt stehen Demokratie, Meinungsfreiheit und der entschiedene Widerspruch gegen Rechtsextremismus - ebenso wie kritische Blicke auf Macht, Manipulation und mögliche dystopische Entwicklungen. Kostenloser [Download](#).